

STATISTISCHE BERICHTE

G I,
G IV
m-1-4/09

Bestellnummer:
3G101



Binnenhandel, Gastgewerbe

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe

April 2009



SACHSEN-ANHALT

Herausgabemonat: September 2009

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 3,00 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6G101)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr
Frau Pekel
Telefon: 0345 2318-404

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten
im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe

April 2009

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
1. Umsatz im Handel	6
1.1 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im April 2008 und 2009	6
1.2 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009	8
1.3 Umsatzentwicklung im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009/2008	10
2. Beschäftigte im Handel	12
2.1 Beschäftigtenmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im April 2008 und 2009	12
2.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009/2008	14
3. Grafiken Handel	
3.1 Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen am Handelsumsatz insgesamt im April 2009	16
4. Umsatz im Gastgewerbe	17
4.1 Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im April 2008 und 2009	17
4.2 Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009	18
4.3 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009/2008	19
5. Beschäftigte im Gastgewerbe	20
5.1 Beschäftigtenmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im April 2008 und 2009	20
5.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009/2008	21
6. Grafiken Gastgewerbe	
6.1 Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen am Gastgewerbeumsatz insgesamt im April 2009	22

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Befragt werden rechtlich selbständige Unternehmen.

Die **Einzelhandelsstatistik** wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Gesetzlich ist geregelt, dass im Handel insgesamt (Groß- und Einzelhandel) höchstens 40 000 Unternehmen befragt werden dürfen. Deren Auswahl erfolgte nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren aus der Gesamtheit der Handelsunternehmen.

Zur monatlichen Einzelhandelsstatistik werden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 250 000 Euro herangezogen.

Die **Gastgewerbestatistik** wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Die Auswahl der befragten Unternehmen erfolgt nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren. Zur monatlichen Gastgewerbestatistik melden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 50 000 Euro.

Die monatliche Berichterstattung im Einzelhandel und Gastgewerbe ist die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung. Der repräsentativ ausgewählte Berichterstellerkreis ist über mehrere Jahre auskunftspflichtig.

Die Handelsstatistik und Gastgewerbestatistik wird teilweise dezentral von den Statistischen Ämtern der Bundesländer und teilweise zentral (d. h. für die Mehrländerunternehmen; das sind Unternehmen mit Filialen in mehreren Bundesländern) vom Statistischen Bundesamt im Auftrag der Länder durchgeführt.

Methodische Hinweise

Die Angaben zum Umsatz und zu den Beschäftigten werden monatlich erhoben und aufbereitet. Die Ergebnisse sind vorläufig und werden, durch Einarbeitung von verspätet eingehenden Firmenmeldungen bzw. nachträglicher Korrekturen der Unternehmen, monatlich neu berechnet. Damit wird eine exakte Darstellung der Konjunktorentwicklung nachgewiesen.

Die Monatsstatistiken im Einzelhandel und Gastgewerbe werden auf der Grundlage einer repräsentativen Stichprobe erstellt. Im Zeitablauf scheiden Unternehmen, die nicht mehr aktiv sind, kontinuierlich aus dieser Stichprobe aus. Neu gegründete Unternehmen werden durch eine „Neuzugangsstichprobe“ in die Erhebung im Einzelhandel und Gastgewerbe integriert.

Methodische Anpassung ab Januar 2009

Ab Berichtsmonat Januar 2009 erfolgte eine Umbasierung auf das Basisjahr 2005 und gleichzeitig eine Umstellung auf die Wirtschaftszweigsystematik (WZ) 2008. Die Angaben wurden bis Januar 2006 zurückgerechnet. Die monatliche Handels- und Gastgewerbestatistik wurde im Jahr 2006 und 2007 durch Neuzugangsstichproben aktualisiert. Mit Hilfe einer Vorwärtsverkettung ist der Bruch in den Zeitreihen der monatlichen Einzelhandels- und Gastgewerbestatistik bereinigt worden.

Ergebnisdarstellung

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um länderbereinigte Angaben.

Die Ergebnisdarstellung erfolgt in Form von Messzahlen, deren Basis der monatliche Durchschnitt des Jahres 2005 ist.

Grundlage für die Einordnung der Unternehmen bildet die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1) aufbaut. Die Ergebnisdarstellung erfolgt in der Untergliederung bis zu Wirtschaftsklassen (Viersteller) entsprechend der in Sachsen-Anhalt vorhandenen Struktur der Gesamtunternehmen im Handels- und Gaststättenbereich.

Zusätzlich zu den Ergebnissen für die einzelnen Gliederungsebenen der WZ 08 (5-Steller, 4-Steller, 3-Steller und 2-Steller) werden Ergebnisse für einige Zwischensummen nachgewiesen, die nicht unmittelbar einer Gliederungsebene der WZ 08 entsprechen.

Angaben zum Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe werden in jeweiligen Preisen (nominal) und in vergleichbaren Preisen (real), in den Preisen des Jahres 2005, ausgewiesen.

Definitionen

Umsatz im Einzelhandel

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackungen usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Ware) ein. Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen). An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Tankstellen in fremdem Namen (Agentur-tankstellen) sind als Umsatz aus Mineralölprodukten die daraus erzielten Provisionen und Kostenvergütungen anzugeben.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Innenumsätze anzugeben.

Umsatz aus Handelsvermittlung

Zum Umsatz aus Handelsvermittlung zählen nur die hierfür vereinnahmten Provisionen und Kostenvergütungen, nicht der vermittelte Warenwert. Kommissionshandel ist Eigengeschäft. Handelsvermittlung betreibt, wer den An- und Verkauf von Handelsware in fremdem Namen und für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft).

Umsatz im Gastgewerbe

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt-, Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrs-

abgabe) sowie einschließlich - falls bei Lieferungen z.B. aus gewerblichen Nebenbetrieben in Rechnung gestellt - Kosten für Fracht, Porto und Verpackung. Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

Gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen. Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Innenumsätze anzugeben.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaberinnen und Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber).

Bei Vollzeitbeschäftigten entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei Teilzeitbeschäftigten ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit. Hier sind auch die geringfügig Beschäftigten nachzuweisen.

Hinweis

Auf Grund der Umbasierung auf das Basisjahr 2005 und gleichzeitig der Umstellung auf die Wirtschaftszweigsystematik (WZ) 2008 und der damit verbundenen Organisation der technischen und methodischen Arbeitsabläufe erscheint die Fachserie im Handel und Gastgewerbe ab April 2009.

Zeichenerklärung

- . = aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in den Summen enthalten
- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

1. Umsatz im Handel
1.1 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen
im April 2008 und 2009

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	April 2008	April 2009
		Monatsdurchschnitt 2005 = 100	
45	Kfz- Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	75,2	74,3
45.1	Handel mit Kraftwagen	99,6	100,0
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	36,1	33,9
45.3	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör	118,8	113,1
45.4	Handel mit Krädern, Teilen u. Zubehör; Instandhaltung u. Reparatur	179,2	177,2
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	100,7	103,8
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, (in Verkaufsräumen)	96,3	98,7
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- u. Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren	97,1	99,2
47.19	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	85,3	92,6
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	95,3	99,0
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	99,2	93,0
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- u. Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	81,3	78,9
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- u. Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	124,4	130,3
47.52	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf	140,8	153,1
47.59	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen u. sonstigem Hausrat	99,1	97,8
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen u. Spielwaren (in Verkaufsräumen)	80,2	95,7
47.61	Einzelhandel mit Büchern	75,0	80,4
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	102,4	107,5
47.71	Einzelhandel mit Bekleidung	100,6	122,0
47.72	Einzelhandel mit Schuhen u. Lederwaren	118,5	139,1
47.73	Apotheken	111,7	108,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

Noch 1.1 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im April 2008 und 2009

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	April 2008	April 2009
		Monatsdurchschnitt 2005 = 100	
47.75	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen u. Körperpflegemitteln	92,5	96,8
47.76	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischer Bedarf u. lebenden Tieren	85,5	105,2
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten u. Gebrauchtwaren)	68,3	68,3
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen u. auf Märkten	73,5	70,5
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	103,1	96,4
47.91	Versand- u. Internet-Einzelhandel	148,0	148,7
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	85,9	76,3
47-03	Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Einzelhandel	93,2	95,1
47-05	Einzelhandel in Verkaufsräumen	100,7	103,9
47-35	Einzelhandel mit Lebensmitteln	96,9	99,1
47-45	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	104,2	108,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

**1.2 Umsatzmessenzen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009
Monatsdurchschnitt 2005 = 100**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Umsatz	
		Januar bis April 2009	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2005
45	Kfz- Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	68,1	64,2
45.1	Handel mit Kraftwagen	94,7	89,2
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	30,2	28,4
45.3	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör	91,3	84,5
45.4	Handel mit Krädern, Teilen u. Zubehör; Instandhaltung u. Reparatur	116,8	110,4
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	94,6	89,6
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, (in Verkaufsräumen)	90,2	83,1
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- u. Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren	90,8	83,4
47.19	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	81,9	79,8
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	90,4	82,7
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	83,2	78,3
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- u. Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	91,0	108,9
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- u. Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	106,3	99,9
47.52	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf	109,2	100,8
47.59	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen u. sonstigem Hausrat	95,7	91,3
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen u. Spielwaren (in Verkaufsräumen)	88,3	85,1
47.61	Einzelhandel m. Büchern	81,7	77,7
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	99,3	96,0
47.71	Einzelhandel mit Bekleidung	99,5	97,9
47.72	Einzelhandel mit Schuhen u. Lederwaren	98,4	96,6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

**Noch 1.2 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009
Monatsdurchschnitt 2005 = 100**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Umsatz	
		Januar bis April 2009	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2005
47.73	Apotheken	104,6	99,5
47.75	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen u. Körperpflegemitteln	91,3	87,6
47.76	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischer Bedarf u. lebenden Tieren	118,8	110,4
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten u. Gebrauchtwaren)	63,8	68,6
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen u. auf Märkten	68,9	63,2
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	100,9	101,4
47.91	Versand- u. Internet-Einzelhandel	140,1	138,1
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	85,8	87,6
47-03	Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Einzelhandel	86,8	82,2
47-05	Einzelhandel in Verkaufsräumen	94,5	89,4
47-35	Einzelhandel mit Lebensmitteln	90,8	83,4
47-45	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	98,2	95,8

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

1.3 Umsatzentwicklung im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009/2008

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Veränderung der Umsatzwerte	
		Januar bis April 2009 gegenüber Januar bis April 2008	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2005
		um Prozent	
45	Kfz- Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	- 1,2	- 1,7
45.1	Handel mit Kraftwagen	1,0	0,7
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	- 8,9	- 9,4
45.3	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör	- 1,3	- 3,2
45.4	Handel mit Krädern, Teilen u. Zubehör; Instandhaltung u. Reparatur	- 8,7	- 10,1
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	- 0,9	- 1,4
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, (in Verkaufsräumen)	- 2,0	- 2,6
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- u. Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren	- 2,1	- 2,6
47.19	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	- 0,3	- 1,6
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	1,4	- 1,0
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	- 9,2	- 3,4
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- u. Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	- 2,2	2,8
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- u. Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	- 0,2	- 3,2
47.52	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf	- 0,3	- 4,5
47.59	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen u. sonstigem Hausrat	1,6	- 0,1
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen u. Spielwaren (in Verkaufsräumen)	1,7	- 0,4
47.61	Einzelhandel mit Büchern	- 0,8	- 3,4
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	2,2	0,1
47.71	Einzelhandel mit Bekleidung	7,0	5,8
47.72	Einzelhandel mit Schuhen u. Lederwaren	4,8	3,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

Noch 1.3 Umsatzentwicklung im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009/2008

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Veränderung der Umsatzwerte	
		Januar bis April 2009 gegenüber Januar bis April 2008	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2005
		um Prozent	
47.73	Apotheken	1,5	- 1,8
47.75	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen u. Körperpflegemitteln	- 2,3	- 3,2
47.76	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischer Bedarf u. lebenden Tieren	4,6	3,0
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten u. Gebrauchtwagen)	1,5	2,9
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen u. auf Märkten	- 4,1	- 5,5
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	- 3,9	11,8
47.91	Versand- u. Internet-Einzelhandel	- 4,6	- 5,4
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	- 3,5	25,9
47-03	Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Einzelhandel	- 0,9	- 1,5
47-05	Einzelhandel in Verkaufsräumen	- 0,8	- 1,6
47-35	Einzelhandel mit Lebensmitteln	- 2,0	- 2,6
47-45	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	0,2	- 0,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

2. Beschäftigte im Handel

2.1 Beschäftigtenmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im April 2008 und 2009
Monatsdurchschnitt 2005 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Beschäftigte					
		insgesamt		davon			
		April 2008	April 2009	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		April 2008	April 2009	April 2008	April 2009	April 2008	April 2009
45	Kfz- Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	74,3	72,4	73,3	71,3	86,3	85,3
45.1	Handel mit Kraftwagen	121,1	121,3	119,6	121,4	143,9	125,2
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	41,7	38,5	42,1	38,2	35,3	40,0
45.3	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör	102,4	98,1	101,6	96,8	108,7	112,5
45.4	Handel mit Krädern, Teilen u. Zubehör; Instandhaltung u. Reparatur	106,2	128,4	105,0	113,0	94,2	153,6
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	98,8	97,9	95,2	95,1	101,4	100,0
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, (in Verkaufsräumen)	99,0	97,9	92,2	92,6	101,5	99,8
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- u. Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren	100,3	98,9	93,5	94,6	102,8	100,6
47.19	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	86,2	87,1	83,3	79,1	87,5	91,3
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	100,7	99,7	101,8	103,4	99,0	94,7
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	75,0	76,3	80,2	76,7	59,0	75,1
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- u. Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	98,1	99,3	102,8	107,4	88,1	81,5
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- u. Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	109,8	104,7	105,3	102,0	116,0	108,3
47.52	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf	110,9	103,8	105,6	101,1	118,0	107,3
47.59	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen u. sonstigem Hausrat	96,3	95,5	96,0	94,2	97,7	97,9
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen u. Spielwaren (in Verkaufsräumen)	96,7	96,6	94,7	90,4	99,7	104,3
47.61	Einzelhandel m. Büchern	89,5	86,9	81,5	77,9	98,9	97,2
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	98,7	99,9	94,8	95,6	101,9	103,3
47.71	Einzelhandel mit Bekleidung	103,0	106,6	103,6	107,8	102,6	106,0
47.72	Einzelhandel mit Schuhen u. Lederwaren	104,1	102,8	99,1	105,2	105,9	101,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

Noch 2.1 Beschäftigtenmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im April 2008 und 2009
Monatsdurchschnitt 2005 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Beschäftigte					
		insgesamt		davon			
		April 2008	April 2009	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		April 2008	April 2009	April 2008	April 2009	April 2008	April 2009
47.73	Apotheken	106,2	106,1	105,4	101,8	106,4	109,7
47.75	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen u. Körperpflegemitteln	96,2	94,9	87,2	77,1	98,7	99,8
47.76	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischer Bedarf u. lebenden Tieren	95,3	94,7	84,1	86,0	125,1	118,1
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten u. Gebrauchtwagen)	65,7	66,4	69,1	69,4	60,2	61,7
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen u. auf Märkten	70,5	76,5	75,7	72,7	64,5	80,8
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	70,3	62,0	72,5	75,9	70,3	47,3
47.91	Versand- u. Internet-Einzelhandel	79,0	66,7	97,9	118,2	69,0	37,2
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	71,6	66,3	61,4	56,7	111,8	104,2
47-03	Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Einzelhandel	92,7	91,6	86,0	85,1	100,6	99,2
47-05	Einzelhandel in Verkaufsräumen	99,7	99,0	96,0	95,8	102,1	101,0
47-35	Einzelhandel mit Lebensmitteln	100,5	99,3	95,0	96,2	102,6	100,4
47-45	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	97,7	97,1	95,3	94,7	100,0	99,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

**2.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis April 2009/2008**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Veränderung der Beschäftigtenzahl		
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Januar bis April 2009 gegenüber Januar bis April 2008 um Prozent		
45	Kfz- Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	- 3,1	- 3,5	0,9
45.1	Handel mit Kraftwagen	- 1,2	- 0,5	- 8,0
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	- 7,5	- 8,9	10,8
45.3	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör	- 2,4	- 3,4	8,3
45.4	Handel mit Krädern, Teilen u. Zubehör; Instandhaltung u. Reparatur	17,0	10,0	37,2
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	- 0,8	0,6	- 1,6
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, (in Verkaufsräumen)	- 1,6	0,1	- 2,2
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- u. Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren	- 1,6	0,8	- 2,4
47.19	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	- 1,8	- 5,3	0,0
47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	0,6	2,3	- 1,6
47.3	Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	- 0,8	- 4,5	15,4
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- u. Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	2,6	4,9	- 3,7
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- u. Einrichtungsbedarf (in Verkaufsräumen)	- 2,6	- 2,6	- 2,7
47.52	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- u. Heimwerkerbedarf	- 5,1	- 6,5	- 3,3
47.59	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen u. sonstigem Hausrat	0,1	3,1	- 3,2
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen u. Spielwaren (in Verkaufsräumen)	- 2,1	- 5,8	2,0
47.61	Einzelhandel m. Büchern	- 2,4	- 6,8	1,9
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	1,3	2,7	0,3
47.71	Einzelhandel mit Bekleidung	1,5	3,1	0,9
47.72	Einzelhandel mit Schuhen u. Lederwaren	- 1,3	6,7	- 4,6

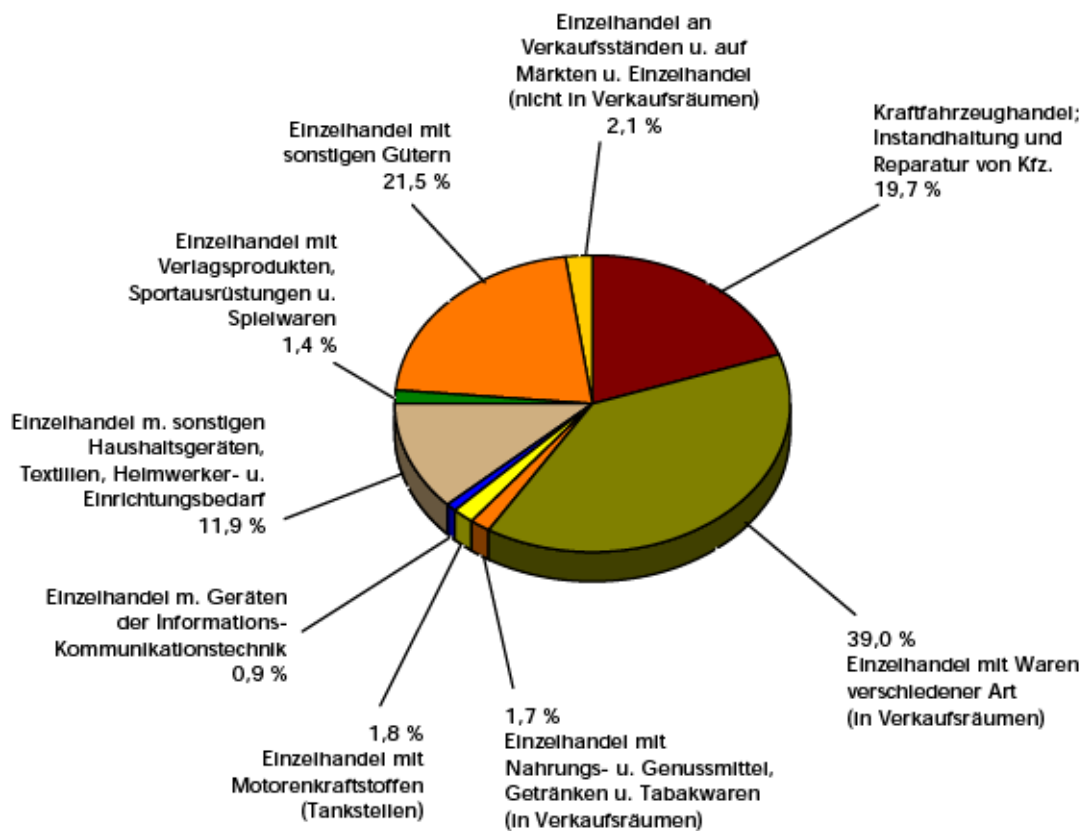
1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

**Noch 2.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis April 2009/2008**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Veränderung der Beschäftigtenzahl		
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Januar bis April 2009 gegenüber Januar bis April 2008 um Prozent		
47.73	Apotheken	1,8	1,5	2,0
47.75	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen u. Körperpflegemitteln	0,0	- 12,4	3,0
47.76	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien, Düngemitteln, zoologischer Bedarf u. lebenden Tieren	0,3	5,0	- 7,6
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen (ohne Antiquitäten u. Gebrauchtwagen)	0,6	1,1	- 0,7
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen u. auf Märkten	1,2	- 2,8	6,3
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	- 8,8	6,4	- 29,1
47.91	Versand- u. Internet-Einzelhandel	- 12,6	21,4	- 43,6
47.99	Sonstiger Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	- 4,5	- 5,9	- 1,6
47-03	Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz u. Einzelhandel	- 1,2	- 0,9	- 1,5
47-05	Einzelhandel in Verkaufsräumen	- 0,6	0,4	- 1,3
47-35	Einzelhandel mit Lebensmitteln	- 1,4	1,0	- 2,3
47-45	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	- 0,3	0,4	- 0,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

3. Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen
am Handelsumsatz insgesamt
im April 2009



4. Umsatz im Gastgewerbe

4.1 Umsatzmessen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im April 2008 und 2009

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	April 2008	April 2009
		Monatsdurchschnitt 2005 = 100	
55	Beherbergung	91,7	87,3
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	92,7	89,3
55.2	Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten	80,8	66,6
56	Gastronomie	96,1	97,7
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons u. Ä.	89,4	92,4
56.2	Caterer u. Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	128,8	121,7
56.3	Ausschank von Getränken	90,7	95,8
56-05	Gastgewerbe insgesamt	94,4	93,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

**4.2 Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis April 2009**

Monatsdurchschnitt 2005 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Umsatz	
		Januar bis April 2009	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2005
55	Beherbergung	75,9	69,8
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	79,0	72,5
55.2	Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten	45,0	42,0
56	Gastronomie	92,0	85,1
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons u. Ä.	85,2	78,9
56.2	Caterer u. Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	122,7	113,1
56.3	Ausschank von Getränken	90,5	83,5
56-05	Gastgewerbe insgesamt	85,9	79,3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

**4.3 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis April 2009/2008**

Monatsdurchschnitt 2005 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweigen (ausgewählte)	Veränderung der Umsatzwerte	
		Januar bis April 2009 gegenüber Januar bis April 2008	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2005
		um Prozent	
55	Beherbergung	- 4,9	- 7,2
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	- 4,4	- 6,8
55.2	Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten	- 13,2	- 14,6
56	Gastronomie	- 3,2	- 5,4
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons u. Ä.	- 5,3	- 7,4
56.2	Caterer u. Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	- 0,3	- 2,7
56.3	Ausschank von Getränken	6,0	3,8
56-05	Gastgewerbe insgesamt	- 3,8	- 6,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

5 Beschäftigte im Gastgewerbe
5.1 Beschäftigtenmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im April 2008 und 2009

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Beschäftigte					
		insgesamt		davon			
				Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		April 2008	April 2009	April 2008	April 2009	April 2008	April 2009
55	Beherbergung	98,6	94,9	95,8	89,1	108,8	113,0
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	99,3	95,4	96,9	90,3	109,0	112,8
55.2	Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten	79,2	79,2	49,9	46,4	99,9	102,0
56	Gastronomie	98,1	100,4	88,5	91,3	107,0	108,8
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons u. Ä.	100,0	101,7	88,3	92,4	110,7	110,5
56.2	Caterer u. Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	96,0	98,9	92,8	88,9	98,7	108,2
56.3	Ausschank von Getränken	89,5	93,8	86,5	92,2	95,2	98,6
56-05	Gastgewerbe insgesamt	98,4	98,7	91,7	90,2	107,1	109,4

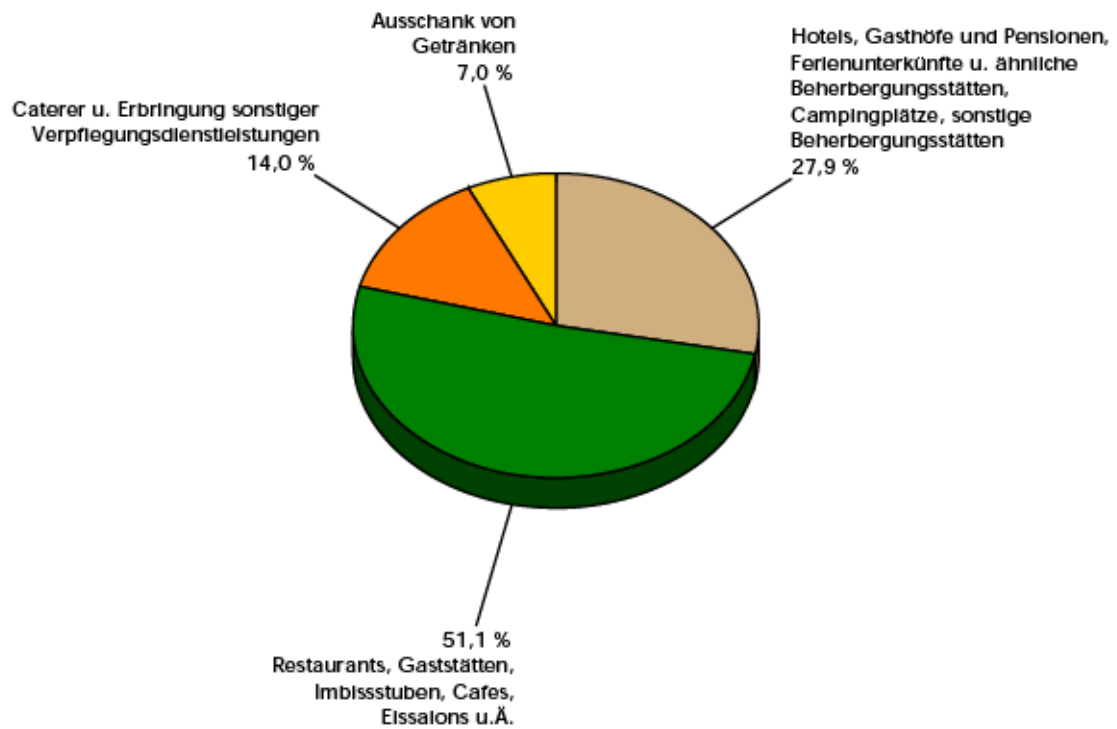
1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

5.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis April 2009/2008

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftszweige (ausgewählte)	Veränderung der Beschäftigtenzahl		
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Januar bis April 2009 gegenüber Januar bis April 2008		
		um Prozent		
55	Beherbergung	- 2,6	- 5,9	5,4
55.1	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	- 2,6	- 5,6	6,0
55.2	Ferienunterkünfte u. ähnliche Beherbergungsstätten	- 4,0	- 18,0	0,5
56	Gastronomie	1,0	1,3	0,8
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons u. Ä.	0,1	2,1	- 1,3
56.2	Caterer u. Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	1,8	- 4,2	7,1
56.3	Ausschank von Getränken	6,2	6,4	6,0
56-05	Gastgewerbe insgesamt	- 0,2	- 2,0	1,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

6. Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen
am Gastgewerbeumsatz insgesamt
im April 2009



Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat August 2009 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 8/09	5,50
2 V 0 02 ²⁾	V	Amtliches Gemeindeverzeichnis - Gebietsstand: 01.08.2009 -	6,50
3 B 3 03 ¹⁾	B III - j/08	Akademische, staatliche und kirchliche Abschlussprüfungen - Prüfungsjahr 2008 -	6,50
3 B 7 04 ¹⁾	B VII - 4j/09	Wahl zum 17. Deutschen Bundestag in Sachsen-Anhalt am 27. September 2009 Kandidatinnen und Kandidaten	-
3 B 7 17 ¹⁾	B VII - 5j/09	Wahl zum Europäischen Parlament in Sachsen-Anhalt am 7. Juni 2009 Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik	8,00
3 C 1 01 ¹⁾	C I - j/09	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe Stand: Mai 2009 - Vorläufige Ergebnisse -	1,50
3 C 3 01 ¹⁾	C III - j/09	Viehbestände - Rinder, Schweine, Schafe - Stand: 3. Mai 2009 - Vorläufige Ergebnisse -	1,50
3 C 3 05 ¹⁾	C III - m-6/09	Schlachtungen und Geflügel - Juni 2009 -	1,50
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-5/09	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden- Mai 2009 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II - m-5/09	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Mai 2009	2,50
3 F 1 01 ¹⁾	F I - j/08	Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes - Stand: 31.12.2008 -	4,00
3 F 2 01 ¹⁾	F II - m-6/09	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Juni 2009	2,50
3 G 3 01	G III - m-4/09	Aus- und Einfuhr - April 2009 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-3/09	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2009; Januar bis März 2009 - Vorläufige Ergebnisse -	6,50
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-4/09	Straßenverkehrsunfälle - April 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 M 1 01 ¹⁾	M I - vj-4/08	Verbraucherpreisindex - Dezember 2008 -	5,00
3 M 1 02 ¹⁾	M I - vj-2/09	Preisindizes für Bauwerke - Mai 2009 -	2,00
3 P 1 04 ¹⁾	P I - j/07	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen - 1991 bis 2007 - Stand: Juni 2009	4,50
3 P 1 06 ¹⁾	P I - j/07	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1991 - 2007; Stand Frühjahr 2009	10,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.